

# Beispiel für einen möglichen Studienverlauf

## Studienverlauf - Beispiel

Der folgende Plan beschreibt einen exemplarischen Studienverlauf. Verbindlich sind dabei nur die in den Erläuterungen angegebenen Bedingungen.

Die Nebenfachmodule können abhängig vom Fach einen anderen Zuschnitt haben. Details können dem Modulhandbuch und den Nebenfachvereinbarungen entnommen werden. Die Zahlen in den Plänen geben die Credits der Module/Moduleile an.

## Masterstudium Technomathematik

1. Sem.	Math. Wahl (Grundmodul) (9)	Math. Wahl (Grundmodul) (9)	Math. Wahl (Grundmodul) (9)	Nebenfach (3)	(30)
2. Sem.	Math. Wahl (Grundmodul) (9)	Math. Wahl (Vertiefungsmodul) (9)		Nebenfach (12)	(30)
3. Sem.	Math. Wahl (Vertiefungsmodul) (9)	Masterseminar (5)	Studienprojekt Technomathematik (7)	Nebenfach (9)	(30)
4. Sem.	Masterarbeit (26+4)				(30)
					120

### Erläuterungen:

- Im Mathematikteil sind neben der Masterarbeit 66 Credits zu erwerben, darunter mindestens
  - 45 Credits durch Grund- und Vertiefungsmodule. Hierbei müssen mindestens
    - 18 Credits aus dem Bereich der angewandten Mathematik, davon mindestens 9 Credits im Vertiefungsbereich,
    - 9 Credits im Vertiefungsbereich der reinen Mathematik erworben werden.
  - 7 Credits durch ein einsemestriges Studienprojekt für Technomathematik,
  - 5 Credits durch ein Masterseminar.
- Im Mathematikteil dürfen insgesamt höchstens 9 Credits durch Module ohne Prüfungsabschluss belegt werden.

### Hinweise:

Weitere Details zu den Modulen finden sich in der Prüfungsordnung und in den Modulbeschreibungen (Modulhandbuch).

Der Verlaufsplan stellt nur einen möglichen Verlauf dar; die Studierenden können hiervon abweichen.

Wichtig: Vertiefungsmodule im Masterstudium (MAT-6., MAT-7..) sind nicht immer sechsständig (9 ECTS); sie können 2-6 Semesterwochenstunden resp. 3-9 ECTS umfassen.

# Beispiel für einen möglichen Studienverlauf